

2. bis 3. November 2017:

**Symposium „Angst, Scham, Trauma“
Ursachen, Auswirkungen und professionelle Begleitung**

Ort: Weinheim/Bergstraße

Vom 2. bis 3. November 2017 stehen in Weinheim Ursachen, Auswirkungen und professionelle Begleitung von Traumata und traumatisierten Menschen – sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Ebene – im Fokus. Das Odenwald-Institut der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie lädt in Kooperation mit der Stadt Weinheim an der Bergstraße zum Symposium „Angst, Scham, Trauma“.

Mit dabei sind: Neurobiologe, Arzt und Psychotherapeut Prof. Dr. Joachim Bauer, Journalistin und Autorin Sabine Bode, Psychiater und Psychoanalytiker Dr. Hans-Joachim Maaz, Sozialwissenschaftler und Sprecher des Freiburger Instituts für Menschenrechtspädagogik Dr. Stephan Marks, Traumatherapeutin Dr. Dima Zito, Sozialarbeiterin und Leiterin der Stabsstelle Flüchtlingshilfe und Integrationsmanagement der Stadt Weinheim Ulrike Herrmann sowie weitere Workshopleitende. Wir wollen mehr über Ursachen und Hintergründe dieser belastenden Gefühle aus unterschiedlichen Perspektiven verschiedener Fachdisziplinen erfahren, Auswirkungen verstehen und pädagogische sowie therapeutische Konzepte – Möglichkeiten und Grenzen – kennen lernen und Handlungsmöglichkeiten in Workshops ausprobieren sowie diskutieren.

Zielgruppen sind (Trauma-)Therapeutinnen und Therapeuten, Menschen in erzieherischen, sozialen und pädagogischen Berufen, Personen, die mit traumatisierten Menschen oder in der Flüchtlingshilfe arbeiten – haupt- und ehrenamtliche, Betroffene sowie alle am Thema Interessierten.

Ziel ist es, Haupt- und Ehrenamtliche für ihre Arbeit zu stärken und Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Gleichzeitig sollen Menschen, die unter Angst, Scham oder Traumatisierung leiden, für sich Wege des Umgangs damit kennen lernen und um Hilfsangebote wissen. Zudem wollen wir auf gesellschaftlicher Ebene ein Zeichen setzen für eine „Welcome-Kultur“ – ohne Befürchtungen und Ängste der hiesigen Gesellschaft zu tabuisieren oder zu verdrängen.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Symposium Angst, Scham, Trauma:

www.odenwaldinstitut.de/symposium2017

Kontakt:

Odenwald-Institut

Tromm 25

69483 Wald-Michelbach

Tel. 06207 605-0

info@odenwaldinstitut.de

www.odenwaldinstitut.de